

Neudosan Neu Blattlausfrei 500 ml

Spritzmittel zur Bekämpfung von Blattläusen, Weißen Fliegen und Spinnmilben (Rote Spinne) an Obst und Gemüse. Enthält als Wirkstoff Salze natürlicher Fettsäuren, die in der Natur schnell abgebaut werden. Kann auch an Zierpflanzen und Kräutern eingesetzt werden.

Artikelnr.: 00367

GTIN: 4005240003671

Zulassungsnummer:

024207-61

Wirkstoff:

515 g/l (51 % w/w) Kali-Seife,

Insektizid, Akarizid, wasserlösliches Konzentrat

Anwendungsgebiete:

	Kultur, Anwendungsbereich	Schadorganismen	Aufwandmenge(n)
Gemüsebau	Blattgemüse, Stängelgemüse, Fruchtgemüse im Freiland	Blattläuse	
	Sprossgemüse unter Glas, Kohlgemüse, Wurzel- und Knollengemüse im Freiland und unter Glas; Hülsenfrüchte (getrocknet) im Freiland ¹⁾	Saugende Insekten	2 %, 20 ml/l Wasser Pflanzenhöhe < 50 cm: 18 ml in 900 ml Wasser/ 10 m ²
	Fruchtgemüse unter Glas	Blattläuse, Weiße Fliege	
	Fruchtgemüse im Freiland und unter Glas	Spinnmilben	Pflanzenhöhe 50-125 cm: 27 ml in 1350 ml Wasser/ 10 m ²
Zierpflanzenbau	Zierpflanzenkulturen im Freiland, unter Glas, in Büroräumen, Wohnräumen, Wintergärten und auf Balkonen	Saugende Insekten (ausg. wollige Laub- u. Nadelholzläuse, gallenbildende Nadelholzläuse) Spinnmilben	Pflanzenhöhe > 125 cm: 36 ml in 1800 ml Wasser/ 10 m ²
	Zierpflanzenkulturen unter Glas, in Büroräumen, Wohnräumen, Wintergärten und auf Balkonen	Weiße Fliege	
	Kultur, Anwendungsbereich	Schadorganismen	Aufwandmenge(n)
Obstbau	Kernobst, Steinobst im Freiland	Saugende Insekten (ausg. Blutlaus), Spinnmilben*	2 %, 100 ml in 5 l Wasser/ 100 m ² und 1 m Kronenhöhe (max. 300 ml/ 100 m ²)
	Beerenobst, ausg. Erdbeeren, im Freiland	Saugende Insekten	2 %, 20 ml in 1 l Wasser/ 10 m ²
	Erdbeeren im Freiland	Blattläuse	2 %, 40 ml in 2 l Wasser/ 10 m
Gemüsebau	Gemüsekulturen (Jungpflanzen), Blattgemüse und frische Kräuter unter Glas; Zwiebelgemüse im Freiland	Saugende Insekten	2 %, 18 ml in 900 ml Wasser/ 10m (Pflanzenhöhe bis 50 cm)

Anwendungszeitraum:

Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen spritzen.

Mischbarkeit:

Mit Netz-Schwefelit WG, Fungisan Rosen- und Gemüse-Pilzfrei und Balsamol Blattdünger mischbar. Wirkungssteigerungen sind durch Zusatz von Algan Wachstumshilfe (1 %ig) beobachtet worden.

Pflanzenverträglichkeit:

Sonnenblumen, Usambara-Veilchen, Fuchsien, Pantoffelblumen und Weihnachtssterne können empfindlich reagieren. Bei Sonneneinstrahlung können nach der Anwendung Schäden an den Kulturpflanzen auftreten.

Gebrauch:

Vor Gebrauch schütteln! Messbecherverschluss abschrauben und Spitze des Spritzverschlusses mit einem Messer abschneiden. Ab Befallsbeginn 2 %ig spritzen, d.h. 20 ml auf 1 Liter Wasser. Zum Ansetzen der Spritzbrühe möglichst weiches Wasser, z.B. Regenwasser oder destilliertes Wasser, verwenden. Nie mehr Spritzbrühe ansetzen als gebraucht wird. Schädlinge müssen direkt von der Spritzbrühe getroffen werden, daher Blattober- und insbesondere die Blattunterseite gründlich tropfnass spritzen. Spritzungen in den frühen Morgenstunden oder in den späten Abendstunden vornehmen, da die Wirksamkeit bei niedrigen Temperaturen am besten ist. Spritzen bis zur sichtbaren Benetzung. Maximal 5 Anwendungen im zeitlichen Abstand von mindestens 7 Tagen.

Kontrollen:

-

Hinweise zum Schutz des Anwenders:

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Wiederbetreten der behandelten Fläche erst nach dem Abtrocknen des Spritzbelages. Die Richtlinie für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung im Pflanzenschutz "Persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln" des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit ist zu beachten. Arbeitskleidung (mindestens langärmeliges Hemd und lange Hose) und Handschuhe tragen bei der Ausbringung/Handhabung des Mittels.

Hinweise zum Schutz der Umwelt:

Das Mittel wird bis zu der höchsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge oder Anwendungskonzentration als nicht bienengefährlich eingestuft (B4). Das Mittel wird als schwach schädigend für Populationen der Art *Trichogramma cacoeciae* (Erzwespe) sowie als giftig für Fischnährtiere eingestuft. Das Mittel wird als schädigend für Populationen der Art *Amblyseius andersoni* (Raubmilbe) eingestuft. Das Mittel wird als schädigend für Populationen der Art *Syrphus corollae* (Schwebfliege) eingestuft. Mittel und dessen Reste sowie entleerte Flaschen nicht in Gewässer gelangen lassen.

Anwendungs- und Sicherheitsbestimmungen:

Anwendungsflüssigkeiten und deren Reste, Mittel und dessen Reste, entleerte Behältnisse oder Packungen sowie Reinigungs- und Spülflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle. Die Anwendung des Mittels in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern oder Küstengewässern ist nicht zulässig. Unabhängig davon ist der gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebene Mindestabstand zu Oberflächengewässern einzuhalten. Die Anwendungsbestimmung, mit der ein Abstand zum Schutz von Oberflächengewässern festgesetzt wurde, gilt nicht in den durch die zuständige Behörde besonders ausgewiesenen Gebieten, soweit die zuständige Behörde dort die Anwendung genehmigt hat. Die Anwendung des Mittels auf Flächen in Nachbarschaft von Oberflächengewässern – ausgenommen nur gelegentlich wasserführende, aber einschließlich periodisch wasserführender Oberflächengewässer – muss mindestens mit unten genanntem Abstand erfolgen. Unabhängig davon ist, neben dem gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebenen Mindestabstand zu Oberflächengewässern, das Verbot der Anwendung in oder

unmittelbar an Gewässern in jedem Fall zu beachten. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 50.000 Euro geahndet werden. Kern-/Steinobst:10 m.

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etiketten und Produktinformationen lesen. Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung beachten.

Gefahrenhinweise:



Achtung. Verursacht Hautreizungen. Schädlich für Wasserorganismen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe tragen. Inhalt/Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Berührung mit der Haut mit Wasser abspülen. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen. Bei versehentlichem Verschlucken reichlich Wasser trinken und ärztlichen Rat einholen. Hinweise für den Arzt: Symptomatisch behandeln.

Entsorgung:

Nur vollständig entleerte Packungen gehören in die Wertstoffsammlung. Entleerte Verpackungen nicht wiederverwenden.

Lagerung:

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C.

Haltbarkeit:

-

Zusatzinformation:

-